

**1661/AB**  
Bundesministerium vom 22.06.2020 zu 1605/J (XXVII. GP)  
[bmkoes.gv.at](http://bmkoes.gv.at)  
Kunst, Kultur,  
öffentlicher Dienst und Sport

Mag. Werner Kogler  
Vizekanzler  
Bundesminister für Kunst, Kultur,  
öffentlichen Dienst und Sport

Herrn  
Präsidenten des Nationalrates  
Mag. Wolfgang Sobotka  
Parlament  
1017 Wien

---

Geschäftszahl: 2020-0.263.768

Wien, am 22. Juni 2020

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Dr.<sup>in</sup> Susanne Fürst und weitere Abgeordnete haben am 22. April 2020 unter der Nr. **1605/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Grüner Postenschacher II – Affäre um Grüne Bildungswerkstatt“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

**Zu Frage 1:**

- *Inwiefern stimmen die Informationen, dass Univ. Prof. Dr. Verena Madner auf Wunsch der Grünen den Posten als Vizepräsidentin des Verfassungsgerichtshofs bekleiden soll?*

---

Wie bereits in meiner Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 820/J ausgeführt, ist die Erstellung von Personalvorschlägen der Bundesregierung für die Funktion als Mitglied des Verfassungsgerichtshofs kein Gegenstand der Vollziehung des Bundesministeriums für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport. Frau Univ.-Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Verena Madner wurde auf Vorschlag der Bundesregierung vom Herrn Bundespräsidenten zur Vizepräsidentin des Verfassungsgerichtshofes ernannt. Der Vorschlag wurde in der Sitzung des Ministerrates am 22. April 2020 einstimmig beschlossen und erfolgte somit unter Einbindung aller Regierungsmitglieder.

**Zu den Fragen 2 bis 9:**

- Wie bewertet Ihr Ressort die Vorwürfe des Rechnungshofs, dass die Grüne Bildungswerkstatt Fördermittel missbräuchlich verwendet habe?
- Hat Ihr Ressort die Vorwürfe, entsprechend der Empfehlung des Rechnungshofes, geprüft?
  - a. Wenn ja, wann?
  - b. Wenn ja, mit welchem Ergebnis?
  - c. Wenn ja, in welchem Zusammenhang steht Univ.Prof. Dr. Verena Madner zu den Vorwürfen des Rechnungshofes?
  - d. Wenn nein, warum?
- Werden Sie durch die Grüne Bildungswerkstatt missbräuchlich verwendete Mittel zurückfordern?
  - a. Wenn ja, wann?
  - b. Wenn nein, warum?
- Ist Ihnen bekannt ob Univ.Prof. Dr. Verena Madner, als Beirätin der Grünen Bildungswerkstatt, von der widerrechtlichen Verwendung von Fördermitteln profitiert hat?
  - a. Wenn ja, inwiefern? (zB. Aufwandsentschädigungen, bezahlte Vortragstätigkeiten, usw)
  - b. Wenn ja, wann?
- Wie bewertet Ihr Ressort die Vorwürfe des Rechnungshofs, dass die Grüne Bildungswerkstatt wi[e]derrechtliche Kooperationen eingegangen sei?
- Ist Ihnen bekannt ob es sich bei der Veranstaltungsreihe "WU-NachhaltigkeitsKontroversen" (Wirtschaftsuniversität Wien) zum Thema "Gut leben oder korrekt leben?" vom 4. November 2014, bei der Frau Univ.Prof. Dr. Verena Madner mitdiskutierte, um eine von der Grünen Bildungswerkstatt mitfinanzierte Veranstaltung handelte?
  - a. Wenn ja, inwiefern? (zB. Aufwandsentschädigungen, bezahlte Vortragstätigkeiten, usw)
  - b. Wenn ja, wie hoch waren die finanziellen Aufwendungen?
- Ist Ihnen bekannt ob Univ.Prof. Dr. Verena Madner, als Beirätin der Grünen Bildungswerkstatt, an Veranstaltungen der Grünen Bildungswerkstatt "deren gesetzlich vorgeschriebene Federführung sie nicht innehatte" teilnahm?
  - a. Wenn ja, welche?
  - b. Wenn ja, inwiefern? (zB. Aufwandsentschädigungen, bezahlte Vortragstätigkeiten, usw.)
  - c. Wenn ja, wann?

- *Ist Ihnen bekannt ob Univ.Prof. Dr. Verena Madner, als Beirätin der Grünen Bildungswerkstatt, von [der] den widerrechtlichen Kooperationen der Grünen Bildungswerkstatt profitiert hat?*
  - a. *Wenn ja, inwiefern? (zB. Aufwandsentschädigungen, bezahlte Vortragstätigkeiten, usw.)*
  - b. *Wenn ja, wann?*

Diese Fragen betreffen Vorgänge, die nicht in den Vollziehungsbereich des Bundesministeriums für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport fallen, und entziehen sich somit meiner Beantwortung.

Mag. Werner Kogler

